



Liebe Leser:innen,

die Welt befindet sich im Umbruch: Fortschreitender Klimawandel, wachsende soziale Ungerechtigkeiten und die globale Covid-19-Pandemie zeigen, dass wir unsere Gesellschaft resilienter gestalten müssen. Um die globalen Nachhaltigkeitsziele bis 2030 zu erreichen, brauchen wir ein substanzielles Umdenken und Umsteuern: eine Transformation der Gesellschaft. Dieses Umsteuern ist jedoch ohne innovative und kluge Bildungskonzepte nicht zu erreichen und zu vermitteln. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) kann Menschen unterstützen, diese Kompetenzen zu entwickeln. Wie können wir übergreifende Kooperationen und neue Allianzen schmieden? Wie lassen sich Überzeugungen in Taten umsetzen? Und wie können wir die Welt nachhaltig gestalten?

Antworten auf diese Fragen können mithilfe von BNE gefunden werden. Denn BNE ist

eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt. BNE-Lernprozesse zielen auf die Entwicklung von Fähigkeiten, die es Menschen ermöglichen, komplexe Herausforderungen zu reflektieren, verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen, eigene Handlungsspielräume für einen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Wandel zu erkennen und sich trotz Widersprüchen, Unsicherheiten und Zielkonflikten aktiv und kreativ an Aushandlungs- und Gestaltungsprozessen für eine nachhaltige Entwicklung zu beteiligen.

Genau auf das Erlernen solcher komplexen Kompetenzen zielt auch die Förderung der Stiftung. Unser Auftrag ist die Förderung von bürgerschaftlichem Engagement für eine nachhaltige Entwicklung. Vor diesem Hintergrund sind Bildungskonzepte wie Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales

Lernen von besonderer Bedeutung. Damit ist die Stiftung nicht nur Förderinstitution, sondern zugleich Plattform für Themen der Nachhaltigkeit und der Partizipation.

Mit dieser BNE-Schwerpunktausgabe des Stiftungsmagazins Resultate geben wir Ihnen kurz vor der BNE-Tagung und dem BNE-Festival NRW 2021 umfassende Hintergrundinformationen an die Hand, um Ihnen die Vernetzung zu erleichtern, positive Beispiele zu präsentieren und Sie natürlich bei Ihrer Arbeit vor Ort zu unterstützen. Beide Veranstaltungen werden zeigen, wie viel wir in Nordrhein-Westfalen schon erreicht haben, und Ihnen trotz der schwierigen Zeit Mut machen, Bildung für nachhaltige Entwicklung fortzusetzen.

*Ihre Christiane Overkamp
Geschäftsführerin der Stiftung*

Gerne senden wir Ihnen statt der analogen die digitale Ausgabe des Stiftungsmagazins Resultate per E-Mail zu.

Bitte schicken Sie dazu – oder auch bei einer Abbestellung –
→ eine E-Mail an: resultate@sue-nrw.de

Um weitere Informationen der Stiftung zu erhalten, abonnieren Sie doch den monatlich erscheinenden

→ Newsletter: www.sue-nrw.de/newsletter und folgen Sie uns auf
→ Twitter: https://twitter.com/SUE_NRW

Impressum

Ausgabe April 2021 | ISSN 2196-9507

**Stiftung Umwelt und Entwicklung
Nordrhein-Westfalen**

Kaiser-Friedrich-Straße 13 · 53113 Bonn

Telefon 0228.24 33 50 · Fax 0228.24 33 522

info@sue-nrw.de · www.sue-nrw.de

V.i.S.d.P. Christiane Overkamp

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht die Auffassung der Stiftung wieder.

Redaktion: Frank Griesel

Gestaltung: Dreimalig, Köln

Druck: Brandt GmbH Druck Plus Medien, Bonn

Gedruckt auf Inapa Oxygen silk, aus 100% Altpapier. Mit der Ausgleichszahlung für die CO₂-Emission wird ein Energieeffizienzprojekt in Nordrhein-Westfalen unterstützt.

Titelbild: AdobeStock_Rawpixel.com | unten links: AdobeStock_pingpao | unten Mitte: Eine Welt Forum Aachen | unten rechts: Liz

